



Rennbericht 2. Rennabend

31. Mai 2023

Neues Siegergesicht am Abendrennen, Bachmann mit schnellster km-Zeit

Beim zweiten Brugger Abendrennen dieser Woche gab es neue Siegergesichter.

Im Rennen der Anfänger und Junioren, in dem auch die Hobbyfahrer und die Frauen mitmachen, holte sich Jan Huber (Sulz) den Sieg. Der bisher als Mountain-Biker bekannte Junior war bei verschiedenen Vorstössen dabei und konnte den Hobbyfahrer Jürg Lehmann (Steinmaur) auf den zweiten Platz verweisen. Noelle Rüetschi kam als beste Frau auf den siebten Rang. Sie wird mit ihrem holländischen Team nun an zwei Rennen in Belgien teilnehmen. Lars Emmenegger (Kaisten), der Sieger des ersten Abendrennens, war diesmal nicht am Start.

In der älteren Schülerkategorie setzten sich die Mädchen durch. Aline Kauffmann (Gansingen) war dabei die Beste und holte sich den Sieg. Frauen-Power auch in der Kategorie der Jüngsten: Mit Aline Graf (Affoltern a/A) und Ladina Meier (Niederweningen) kamen gleich zwei Mädchen auf die ersten Plätze.

Klarer Sieg für Rüedi

Im Hauptrennen über 60 Runden sah es lange nach einem klaren Sieg des Baslers Jakob Klare aus. Der Elitefahrer lag mit dem 29-jährigen Zürcher Fiorin Rüedi in der ersten Rennhälfte alleine voraus. Nach zwei Renndritteln hatte Klare elf Punkte mehr auf seinem Konto als sein Rivale und schien einem «klaren» Sieg entgegen zu fahren. Aber auf den letzten 20 Runden vermochte Rüedi nochmals aufzudrehen. Mit Iwan Hasler, dem Sieger des ersten Abendrennens, unternahm der Stadtzürcher, der bisher noch nicht gross in Erscheinung getreten war – einzig Montag hatte er beim Pfingstrennen von Ehrendingen den 50. Platz belegt - einen Vorstoss. Rüedi vermochte damit den nachlassenden Klare vom Siebertreppchen zu stossen und mit 16 Punkten Vorsprung erstmals in Brugg zu gewinnen. Mit 16 Punkten Vorsprung holte sich Rüedi letztendlich einen überlegenen Sieg. Nicht nur Rüedi, sondern auch Hasler konnte mit diesem Vorstoss noch mächtig Punkte sammeln. Das brachte dem Fricktaler, der nach zwei Rennen die Zwischenwertung anführt, noch den zweiten Platz ein. Jakob Klare wurde mit diesem Vorstoss noch auf den dritten Rang zurückgedrängt.

Ergebnisse 2. Brugger Abendrennen 31. Mai 2023:

Elite/Amateure: 1. Fiorin Rüedi (Zürich) 52 Punkte, 57,6 km in 1:15:07 (46,008 km/h), 2. Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick) 36, 3. Jakob Klare (Basel) 36, 4. Robin Kull (Villmergen) 22, 5. Marcel Weber (De) 20, 6. Thomas Lienert (De) 17, 7. Beat Anderegg (Ebnet-Kappel) 15, 8. Laurin Bachmann (Basel) 13, 9. Oliver Voss (Zürich) 13, 10. Silvio Beer (Solothurn) 13.



Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Jan Huber (Sulz/Junior) 21,12 km in 29:01 (43,671 km/h), 31 Punkte, 2. Jürg Lehmann (Steinmaur) 20, 3. Louis Munk (Sulz) 14, 4. Florian Hochuli (Strengelbach) 12, 5. Max Priemer (Klingnau) 9, 6. Finn Rickli (Gränichen) 8, 7. Noelle Rüetschi (Kaisten/1. Frau) 8, 8. Nicola Zumsteg (Gansingen) 7.

Schüler: Jahrgänge 2009 und 2010: 1. Aline Kauffmann (Gansingen), 9,6 km in 15:08 (38,062 km/h), 26 Punkte, 2. Nils Graf (Affoltern a/A) 24, 3. Andrin Gallert (Wittnau) 8, 4. Levin Hüsler (Gansingen) 2.

Jahrgänge 2011 und jünger: 1. Aline Graf (Affoltern a/A), 5,76 km in 10:45 (32,149 km/h), 15 Punkte, 2. Ladina Meier (Niederweningen) 6, 3. Diego Imhof (Gränichen) 56, 4. Nick Altstätter (Ehrendingen) 5, 5. Aaron Müller (Wittnau) 2, 6. Lionel Felber (Gränichen) 1.

Km-Sprint: Elite, Amateure: 1. Laurin Bachmann (Basel) 1:14.00 (48,649 km/h), 2. Alex Kuriger (Trübbach SG) 1:14:09.

Nachwuchs: 1. Sandro Erni (Untersiggenthal) 1:22:00 (43,902 km/h), 2. Levin Hüsler (Gansingen) 1:28:40, 3. Aline Kauffmann (Gansingen) 1:28:40.

August Widmer